

Ergänzungen zur Fauna der Familien Leiodidae und Silphidae (Coleoptera) von Berlin und Brandenburg



Michael Schülke

Summary

Additions to the fauna of the families Leiodidae and Silphidae (Coleoptera) of Berlin and Brandenburg.

Records for 14 species of Leiodidae and Silphidae from Berlin and Brandenburg are presented. The known distribution of *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) is mapped.

Zusammenfassung

Funde von 14 Arten der Familien Leiodidae und Silphidae aus Berlin und Brandenburg werden vorgestellt. Die aktuell bekannte Verbreitung von *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) wird auf einer Karte dargestellt.

Key words

Coleoptera, Silphidae, Leiodidae, faunistics, Palearctic, Germany, Berlin and Brandenburg.

Einleitung

Vertreter der Familie Leiodidae sind in Sammlungen oft nur spärlich vertreten und werden in der Literatur nur wenig gemeldet. Neben ihrer geringen Körpergröße und ihrer meist uniformen Gestalt ist dies auch ihrer oft speziellen und/oder verborgenen Lebensweise geschuldet. Zahlreiche Arten leben in unterirdischen Habitaten, in den Nestern von Kleinsäugetieren, an unterirdischen Pilzmyzelien oder unter Rinden an Schleimpilzen. Auch für die Fauna von Berlin und Brandenburg sind zahlreiche, oft auch häufigere Arten aktuell nicht durch publizierte Funde belegt. So gibt das aktuelle Verzeichnis von ESSER (2009) für 30 der heimischen Arten lediglich Verweise auf unpublizierte Daten oder Sammlungsbelege an. Im nachfolgenden werden deshalb aktuelle Funde faunistisch interessanter oder wenig gemeldeter Arten vorgestellt, neben den hier diskutierten Leiodidae auch ein Fund von *Thanatophilus rugosus* (LINNAEUS, 1758) (Silphidae). Statusangaben folgen in ihrer Kennzeichnung SCHÜLKE (2007a, 2012) und KÖHLER (2013). Alle publizierten Belegexemplare befinden sich in Sammlung Schülke (Berlin).

Ergebnisse

Thanatophilus rugosus (LINNAEUS, 1758) [Status: *]

Landkreis Ostprignitz-Ruppin: Havelländisches Luch, W Kuhhorst, Wiesen, Felder, Weg entlang Graben mit Windschutzstreifen, 52°43'07''-44°32'N, 12°44'21''-50°49'E, Autokescher, 14.IV. 2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

HORION (1949) bezeichnet die Art als in Deutschland häufig und schreibt: „bes. in den nord- u. ostdeutschen Gauen im allg. h.“. Aus Berlin und Brandenburg gibt es

jedoch fast keine weiteren publizierten Funde, so dass in der Datenbank zur Entomofauna Germanica nur „Sammlung Georg Möller, Berlin“ angegeben ist und ESSER (2009) nur ein aktuelles Literaturzitat für diese Art nennt: Schlaubetal (Oder-Spree) (BARNDT, 2005b).

Ptomaphagus varicornis* (ROSENHAUER, 1847) [Status alt: + neu:

Berlin: Reinickendorf, Tegeler Fließ, Solquellstrasse, Wurzelnischen und Laubstreu von Erlen gesiebt, 19.IV.2006, leg. M. Schülke, 1 Ex.; Reinickendorf, Tegeler Fließ, Obstplantage nahe Lübarser Strasse, am Fuß von Pappeln, 9.III.2007, leg. M. Schülke, 3 Ex.; Pankow, Tegeler Fließ, Teilfläche 3, Gesiebe Seggenried, Carex-Bülten, 3.V.2006, leg. M. Schülke, 2 Ex.; **Landkreis Oberhavel:** Seilershof bei Gransee, Grabenufer, Schilfreste, Carex-Bulten, Erlenbruch 4.IV.1999, leg. M. Schülke, 2 Ex.

Die letzte Meldung erfolgte durch BEIER & KORGE (2001) aus dem NSG Döberitzer Heide (Havelland), KÖHLER & al. (2013) beziehen sich auf unpubliziertes Material in den Sammlungen Esser (Berlin) & Stegner (Schönwölkau).

Nargus wilkini* (SPENCE, 1815) [Status alt: + neu:

Landkreis Uckermark: Templin, Buchheide, Templin-Kuckucksheim > Dargersdorf, 53°04'22''-06°16'N, 13°31'29''-32°31'E, 50-55 m, Autokescher, 6.VI.2013, 7.VI.2013, leg. M. Schülke, 15 Ex. (Gesamtzahl nicht ausgewertet).

ESSER (2009) nennt neben einem Verweis auf nicht veröffentlichte Angaben von Stegner, der sich auch bei KÖHLER (2013) wiederfindet, nur eine publizierte Meldung von BARNDT (2008) aus einem Traubenkirschen-Eichenwald bei Plessa (Elstermühle) (Elbe-Elster).

***Dreposcia umbrina* (ERICHSON, 1837) [Status: *]**

Landkreis Oder-Spree: Naturpark Schlaubetal, Forst Siehdichum, Eichen-Buchen-Mischwald, 52°09'49''N, 14°27'09''E, Totholz, Streu, Pilze, gesiebt, 19.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

Die Art war früher offenbar in Berlin/Brandenburg weit verbreitet und nicht selten, HORION (1949) nennt zahlreiche alte Sammlungsbelege aus Waldgebieten in der Umgebung von Berlin. Mit dem Verschwinden der alten Eichenwälder ist die Art aber heute viel seltener. Aus Brandenburg liegt nur eine aktuelle Meldung aus dem Schlaubetal (Oder-Spree) vor, wo die Art noch regelmäßig zu finden ist (EICHLER, ESSER & PÜTZ 2002). BÜCHE & MÖLLER (2005) listen die Art für Berlin und Brandenburg als „stark gefährdet“ (Kategorie 2).

Sciodreporoides fumatus* (SPENCE, 1815) [Status alt: + neu:

Landkreis Barnim: Straße Joachimstal > Glambeck > Parlow, Laubmischwald, Lindenalleen, Autokescher, 52°59'27''-53°01'31''N, 13°45'03''-48°59''E, 17.VII.2013, leg. M. Schülke & B. Grünberg, 1 Ex.; **Landkreis Uckermark:** Templin, Buchheide, Templin-Kuckucksheim > Dargersdorf, 53°04'22''-06°16'N, 13°31'29''-32°31'E, 50-55 m, Autokescher, 6.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

Bei ESSER (2009) und KÖHLER (2013) wird lediglich auf unpubliziertes Material in Sammlung G. Möller (Berlin) verwiesen. Obwohl HORION (1949) über die Art

schreibt: „In ganz Deutschland u. Österreich, aber überall bedeutend seltener als *watsoni*, im allg. nur vereinzelt u. s.“, wurden aus Berlin und Brandenburg keine aktuellen Fundmeldungen publiziert.

***Leiodes dubia* (KUGELANN, 1794) [Status alt: + neu: *]**

Landkreis Oberhavel: Wege zwischen Summt, Borgsdorf und Bergfelde, Briesetal und Kieferwald, 52°41'30''-42°50''N, 13°16'53''-21°02''E, Autokescher, 16.VIII.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

Die Meldungen bei ESSER (2009) und KÖHLER & al. (2013) beziehen sich auf nicht publiziertes Material in Sammlung G. Möller. HORION (1949) bezeichnet die Art als „besonders im Norden und Osten, im allg. n. s., stellenweise als h. gemeldet“, aus Berlin und Brandenburg liegen jedoch offenbar keine publizierten Meldungen vor.

***Leiodes ferruginea* (FABRICIUS, 1787) [Status alt: - neu: *]**

Landkreis Oberhavel: Schorfheide, Weg Wesendorf > Kappe > Kurtschlag, Mischwald, Autoke-scher, 7.V.2011, leg. Schülke & Grünberg, 1 Ex.

Die Meldungen bei ESSER (2009) und KÖHLER & al. (2013) beziehen sich auf HORION (1949), beide melden deshalb die Art als im Zeitraum zwischen 1900 und 1949 nachgewiesen. Horion meldet allerdings für die Art, die er unter dem Namen *Leiodes ovalis* (SCHMIDT, 1841) führt: „In ganz Deutschland u. Österreich, aus fast allen Gau-en und Ländern gemeldet, aber meist nur s. u. vereinzelt.“, keinerlei konkrete Funddaten. Auch in den Beiträgen von NERESHEIMER & WAGNER (1915-1949) [Zitate siehe SCHÜLKE 2007: 224-225, 231] wird die Art nicht genannt, lediglich SCHILSKY (1888, 1909) bezeichnet sie als märkisch.

***Leiodes rufipennis* (PAYKULL, 1798) [Status: *]**

Landkreis Uckermark: Schorfheide, Weg Ringenwalde > Poratz > Neu Temmen, Mischwald, Wiesen, Autokescher, 2.X.2011, leg. M. Schülke, 1 Ex.

KÖHLER (2013) meldet die Art unter Bezug auf nicht publizierte Funde aus Sammlung G. Möller (Berlin). Die einzige konkrete aktuelle Meldung erfolgte durch BARNDT (2005a) aus der Umgebung von Lebus (Märkisch-Oderland). Ältere Mel-dungen aus Berlin und Brandenburg nennt HORION (1949): Berlin; Finkenkrug (Ha-velland); Luckenwalde (Teltow-Fläming) (DELAHON 1915). VON PEEZ (1971) bezweifelt die Meldungen aus der Umgebung von Berlin. Die Deutung der alten Meldungen wird durch Namenswechsel erschwert, die von DELAHON (1915) als *L. dubia* a. *rufipennis* (PAYKULL) gemeldete Art wurde zwischenzeitlich unter dem Na-men *L. clavicornis* (RYE, 1876) geführt.

***Colenis immunda* (STURM, 1807) [Status: *]**

Landkreis Barnim: Schorfheide, Straße Eichhorst > Groß Schönebeck, Laubmischwald, Kiefernforst, Felder, Autokescher, 52°53'38''-54°33''N, 13°33'00''-38°06''E, 24.VII.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; **Landkreis Oberhavel:** Schorfheide, Weg Kurtschlag > Kappe > Wesendorf, Mischwald, 52°57'51''- 53°00'26''N, 13°23'21''-29°09''E, Autokescher, 17.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; **Landkreis Uckermark:** Templin, Buchheide, Templin-Kuckucksheim > Dargersdorf, 53°04'22''-

06°16'N, 13°31'29''-32°31'E, 50-55 m, Autokescher, 6.VI.2013, 7.VI.2013, leg. M. Schülke, 2 Ex.; Straße Neugrimnitz > Altkünkendorf, Laubmischwald mit Feuchtstellen, Autokescher, 52°59'13''-53°00'20''N, 13°50'24''-52°21'E, 17.VII.2013, leg. M. Schülke & B. Grünberg, 1 Ex.

***Liocyrtusa vittata* (CURTIS, 1840) [Status alt: + neu: *]**

Berlin: Berlin-Pankow, Bauernweg am Großen Arkenberger Baggersee, Ruderalflächen, Feldränder, Autokescher, 52°37'16''-38°34'N, 13°24'10''-25°45'E, 9.VII.2013, 16.VII.2013, 23.VII.2013, leg. M. Schülke, 4 Ex.

Bei ESSER (2009) und KÖHLER (2013) nur unter Verweis auf Material der Sammlung G. Möller (Berlin) gemeldet, es liegen keine publizierten aktuellen Funde vor.

***Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) [Status: *]**

Landkreis Barnim: Schorfheide, Straße Eichhorst > Groß Schönebeck, Laubmischwald, Kiefernforst, Felder, Autokescher, 52°53'38''-54°50'N, 13°33'12''-38°06'E, 26.VII.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; Schorfheide, Straße Eichhorst > Groß Schönebeck > Forsthaus Wildfang, Laubmischwald, Kiefernforst, Autokescher, 52°53'38''-56°31'N, 13°33'12''-38°06'E, 24.VIII.2013, leg. M. Schülke & B. Grünberg, 1 Ex.; Schorfheide, alte Straße Groß Schönebeck > Joachimstal, Kiefernheide, Feuchtwiesen, Autokescher, 52°54'31''-58°33'N, 13°33'12''-43°47'E, 7.IX.2013, leg. M. Schülke, 4 Ex.; **Landkreis Märkisch-Oderland:** Märkisch-Oderland, Märkische Schweiz, Umg. NSG Stöbertal, NW Hermersdorf 52°34'11-45'N, 14°09'04''-10°57'E, Mischwald, Bachschlucht, Autokescher, 26.VIII.2013, leg. M. Schülke, 2 Ex. **Landkreis Oberhavel:** Schorfheide, Weg Kurtsschlag > Kappe > Wesendorf, Mischwald, 52°57'51''-53°00'26'N, 13°23'21''-29°09'E, Autokescher, 17.VI.2013, leg. M. Schülke, 3 Ex.; Schorfheide, Weg Kurtsschlag > Kappe > Wesendorf, Mischwald, 52°58'42''-53°00'26'N, 13°23'25''-27°31'E, Autokescher, 7.VII.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; Wege zwischen Sumt, Briesen und Bergfelde, Kieferwald mit Eichen, 52°40'49''-42°11'N, 13°18'03''-21°44'E, Autokescher, 23.VII.2013, leg. Schülke & Grünberg, 3 Ex.; Wege zwischen Sumt, Borgsdorf und Bergfelde, Briesetal und Kieferwald, 52°40'49''-42°50'N, 13°16'53''-21°02'E, Autokescher, 2.VIII.2013, leg. Schülke & Grünberg, 3 Ex.; **Landkreis Oder-Spree:** Naturpark Schlaubetal, Forst Siehdichum, Mischwald, 52°09'28''-10°57'N, 14°26'01''-29°11'E, Autokescher, 19.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; **Landkreis Uckermark:** 2 km S Templin, Buchheide, Reisighaufen gesiebt, 53°05'29'N, 13°31'50'E, 55 m, 6.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; Templin, Buchheide, Templin-Kuckucksheim > Dargersdorf, 53°04'22''-06°16'N, 13°31'29''-32°31'E, 50-55 m, Autokescher, 7.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.; Straße Neugrimnitz > Altkünkendorf, Laubmischwald mit Feuchtstellen, Autokescher, 52°59'13''-53°00'20'N, 13°50'24''-52°21'E, 17.VII.2013, leg. M. Schülke & B. Grünberg, 1 Ex.

Liodopria serricornis wurde erst kürzlich (SCHÜLKE, 2007b) als Neufund für die Fauna von Berlin und Brandenburg gemeldet. ESSER (2011) stellt fest, dass weitere Funde bisher fehlen, inzwischen hat sich die Art aber offenbar in weiten Teilen Brandenburgs etabliert (siehe Karte).

***Agathidium confusum* BRISOUT, 1863 [Status: *]**

Landkreis Oberhavel: Schorfheide, Weg Kurtsschlag > Kappe > Wesendorf, Mischwald, 52°58'11''-53°00'26'N, 13°23'18''-28°55'E, Autokescher, 17.VIII.2013, leg. M. Schülke & B. Grünberg, 1 Ex. (det. Z. Švec).

Aktuell bereits von BARNDT (2008) aus dem Elbe-Elster-Gebiet (NSG Schadewitz) gemeldet.



Karte 1: Bisher bekannte Funde von *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) in Berlin und Brandenburg

Agathidium seminulum* (LINNAEUS, 1758) [Status alt: + neu:

Landkreis Oder-Spree: Naturpark Schlaubetal, Forst Siehdichum, Eichen-Buchen-Mischwald, 52°09'49''N, 14°27'09''E, Totholz, Streu, Pilze, gesiebt, 19.VI.2013, leg. M. Schülke, 2 Ex.;

Landkreis Uckermark: Schorfheide, Weg Ringenwalde > Poratz > Neu Temmen, Mischwald, Wiesen, 53°02'50''- 05°10''N, 13°43'15''- 47°45''E, Autokescher, 12.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

Aktuell nur eine konkrete Meldung dieser von HORION (1949) als in ganz Deutschland und Österreich im allgemeinen ziemlich häufig bezeichneten Art aus dem NSG Döberitzer Heide (Havelland) (BEIER & KORGE 2001).

Agathidium badium* ERICHSON, 1845 [Status alt: + neu:

Landkreis Oberhavel: Schorfheide, Wesendorf > Kappe > Kurtschlag, Mischwald, Autokescher, 27.IV.2011, leg. M. Schülke, 2 Ex. (cSch); Schorfheide, 2,5 km NNE Kappe, Wegrand, Totholz (Alteichen), Wurzelnischen, 14.I.2012, leg. M. Schülke, 1 Ex. (cSch); **Landkreis Uckermark:** NSG Charlottenhöhe E Schmachtenhagen, Pilz an liegendem Kieferstamm gesiebt, 53°16'37'', 13°48'47''E, 55 m, 7.VI.2013, leg. M. Schülke, 1 Ex.

Sowohl ESSER (2009) als auch KÖHLER (2013) beziehen sich auf BÜCHE & MÖLLER (2005), die keine konkreten Fundangaben machen. Ältere Meldungen aus Brandenburg nennt HORION (1949): Chorin, Glambeck (Barnim) und Brieselang (Havelland).

Danksagung

Z. Švec (Prag) danke ich für die Überprüfung fraglicher Belege der Gattungen *Leiodes* und *Agathidium*.

Literatur

- BARNDT, D. (2005a): Beitrag zur Arthropodenfauna der Oderhänge und der Oderaue von Lebus – Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Araneae, Opiliones u.a.). – Märkische Entomologische Nachrichten **7** (1): 1-52.
- BARNDT, D. (2005b): Beitrag zur Arthropodenfauna des Naturparks Schlaubetal und Umgebung – Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Saltatoria, Araneae, Opiliones u.a.). – Märkische Entomologische Nachrichten **7** (2): 45-102.
- BARNDT, D. (2008): Beitrag zur Arthropodenfauna des Elbe-Elstergebietetes (Land Brandenburg) mit besonderer Berücksichtigung des Naturparks Niederlausitzer Heidelandschaft - Faunenanalyse und Bewertung (Coleoptera, Heteroptera, Hymenoptera part., Saltatoria, Araneae, Opiliones, Chilopoda, Diplopoda u. a.). – Märkische Entomologische Nachrichten **10** (1): 1-97.
- BEIER, W. & H. KORGE (2001): Biodiversität der Wirbellosenfauna im Gebiet des ehemaligen GUS-Truppenübungsplatzes Döberitz bei Potsdam (Land Brandenburg). Teil I: Käfer (Insecta, Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten, Sonderheft **1**: 1-150.
- BÜCHE, B. & G. MÖLLER (2005): Rote Liste und Gesamtartenliste der holzbewohnenden Käfer (Coleoptera) von Berlin mit Angaben zu weiteren Arten, S. 1-69. – In: Der Landesbeauftragte für Naturschutz und Landschaftspflege / Senatsverwaltung für Stadtentwicklung (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere von Berlin. CD-ROM.
- DELAHON, P. (1915): Nachträge zu „Schilskys Systematischem Verzeichnis der Käfer Deutschlands“ von 1909 mit besonderer Berücksichtigung der Formen der Mark Brandenburg, sowie einige sonstige Bemerkungen über Käfer aus Deutschland. (Col.). – Deutsche Entomologische Zeitschrift **1915**: 394-396.
- EICHLER, R., ESSER, J. & A. PÜTZ (2002): Neue Nachweise bemerkenswerter märkischer Käferarten (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten **4** (1): 27-48.
- ESSER, J. (2009): Verzeichnis der Käfer (Coleoptera) Brandenburgs und Berlins. – Märkische Entomologische Nachrichten Sonderheft **5**: 1-146.
- ESSER, J. (2011): Ergebnisse der Untersuchungen zur Entomofauna im Berliner Teil des Tegeler Fließtales - Käfer (Coleoptera). – Märkische Entomologische Nachrichten Sonderheft **6**: 53-102.
- HORION, A. (1949): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer. Band II: Palpicornia – Staphylinoidea (ausser Staphylinidae). – Frankfurt am Main: Vittorio Klostermann, I-XXIII, 1-388.
- KÖHLER, F. (Projektleitung) (2013): Entomofauna Germanica. Verzeichnis der Käfer Deutschlands. Online-Datenbank. – <http://www.colkat.de/>

- KÖHLER, F. & B. KLAUSNITZER (1998): Entomofauna Germanica - Verzeichnis der Käfer Deutschlands. – Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **4**: 1-185.
- PEEZ, A. V. (1971): 16. Familie Liodidae (S. 243-265) in: Freude, H., Lohse, G. A. & K. W. Harde (Hrsg.): Die Käfer Mitteleuropas, Band 3, Aephaga 2, Palpicornia, Histeroidea, Staphylinoida 1. – Kreefeld: Goecke & Evers, 1-365, 1 Tabelle.
- SCHILSKY, J. (1888): Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands mit besonderer Berücksichtigung ihrer geographischen Verbreitung. Zugleich ein Käfer-Verzeichnis der Mark-Brandenburg. – Berlin: Nicolaische Verlags-Buchhandlung, I-VII, 1-159.
- SCHILSKY, J. (1909): Systematisches Verzeichnis der Käfer Deutschlands und Deutsch-Österreichs. Zugleich ein Käferverzeichnis der Mark Brandenburg. Stuttgart: Verlag von Strecker & Schröder I-XIX, 1-221.
- SCHÜLKE, M. (2007a): Aktualisierte Checklist der Staphyliniden Berlins und Brandenburgs mit Bemerkungen zur Bibliographie und Geschichte der Staphylinidenforschung in Berlin und Brandenburg (Coleoptera: Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten **9** (2): 129-236.
- SCHÜLKE, M. (2007b): *Liodopria serricornis* (GYLLENHAL, 1813) (Coleoptera: Leiodidae), ein erster sicherer Nachweis für Berlin/Brandenburg. - Märkische Entomologische Nachrichten **10** (2): 209-211.
- SCHÜLKE, M. (2012): Ergänzungen und Berichtigungen zur Staphylinidenfauna von Berlin und Brandenburg (Coleoptera: Staphylinidae). – Märkische Entomologische Nachrichten **14** (1): 83-146.

Anschrift des Verfassers:

Michael Schülke
Blankenfelder Straße 99
D-13127 Berlin
mschuelke.berlin@t-online.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Märkische Entomologische Nachrichten](#)

Jahr/Year: 2013

Band/Volume: [2013_2](#)

Autor(en)/Author(s): Schülke Michael

Artikel/Article: [Ergänzungen zur Fauna der Familien Leiodidae und Silphidae \(Coleoptera\) von Berlin und Brandenburg 175-181](#)